

Presseinformation

Trotz widriger äußerer Einflüsse: Dr. Oetker und Coppenrath & Wiese wachsen organisch um 3% und erzielen ein erfreulich respektables Ergebnis

- 4,3 Milliarden Euro Umsatz im Geschäftsjahr 2024
- Bereinigtes Umsatzwachstum von 3 Prozent
- Weitere Erhöhung der Investitionsausgaben – auch in der Zukunft

<Bielefeld, 30. April 2025> Die Nahrungsmittelunternehmen von Dr. Oetker (inklusive Conditorei Coppenrath & Wiese) steigerten im Geschäftsjahr 2024 ihren Gesamtumsatz bereinigt um Konsolidierungs- und Wechselkurseffekte auf rund 4,3 Milliarden Euro (Vorjahr: 4,2 Milliarden Euro). Die Investitionen beliefen sich auf 184 Millionen Euro.

GESCHÄFTS-
JAHR 2024

Das Geschäftsjahr 2024 war geprägt von bedeutenden politischen und ökonomischen Veränderungen. Die weiteren Folgen des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine, die Spannungen im Nahen Osten nach dem Überfall der Hamas auf Israel, die unklaren Auswirkungen des Sturzes des Assad-Regimes in Syrien, Chinas Druck auf Taiwan mit möglichen Folgen für die Verfügbarkeit von Computerchips, Donald Trumps erneute Präsidentschaft in den USA mit allen damit verbundenen handelspolitischen Verwerfungen

und das vorzeitige Ende der Ampel-Regierung in Deutschland führten zu weltpolitischen Schwankungen und somit auch zu Unsicherheiten bei den Verbrauchern. Infolgedessen hat sich das Konsumklima trotz stabilerer Verbraucherpreise nicht erholt. Dr. Oetker reagierte darauf mit der konsequenten Fortführung seines Effizienz- und Investitionsprogrammes, steigerte seine Umsätze, brachte Innovationen und blickt trotz aller Herausforderungen auf ein insgesamt erfreulich respektables Geschäftsjahr 2024 zurück. Für das laufende Geschäftsjahr erwarten Dr. Oetker und Coppenrath & Wiese ein moderates Umsatzwachstum. Zudem planen die Unternehmen, wie in den Vorjahren, merklich über den Abschreibungen liegende Investitionen, die wieder für die Zukunftsbereiche Innovationen und Wachstum, Nachhaltigkeit und Digitalisierung zur Verfügung stehen.

„Angesichts der gegenwärtigen geopolitischen Situation und der teils erheblichen negativen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft freue ich mich besonders über das organische Wachstum, das den Markt übertrifft, sowie über ein erfreulich respektables Jahresergebnis von Dr. Oetker und der Conditorei Coppenrath & Wiese“, erläutert Dr. Albert Christmann, Vorsitzender der Internationalen Geschäftsführung von Dr. Oetker anlässlich der Veröffentlichung der Jahreskennzahlen. „Trotz aller Widrigkeiten gelang es uns erneut, unsere Umsätze zu steigern und entsprechend weiter zu wachsen. Mein besonderer Dank gilt unseren 16.600 Beschäftigten, die durch ihren Fleiß, ihre Kreativität, ihre vielfältigen Talente und Ideen sowie insbesondere ihre

**WECHSEL IM
VORSITZ DER
INTERNATIONAL-
EN GESCHÄFTS-
FÜHRUNG**

Bereitschaft, die ‚extra Meile‘ zu gehen, das Unternehmen auch 2024 voranbrachten. Gleichzeitig fühlen wir uns bestätigt, weiter in innovative Produkte, in Digitalisierung und in Nachhaltigkeit zu investieren, um das Unternehmen zukunftssicher aufzustellen, Wachstum zu generieren und ein Ergebnis zu erwirtschaften, das alles finanziert“.

Wie bereits veröffentlicht, wird Dr. Christmann mit Ablauf des 30. April 2025 aus seiner Funktion als Vorsitzender der Internationalen Geschäftsführung von Dr. Oetker ausscheiden und ab dem 1. Mai 2025 eine neue Position im Beirat der Dr. August Oetker KG, dem obersten Aufsichtsgremium der Oetker-Gruppe, wahrnehmen. Sein Nachfolger als Vorsitzender der Internationalen Geschäftsführung von Dr. Oetker wird ab dem 1. Mai 2025 Carl Oetker, der bislang das Einkaufsressort innerhalb der Internationalen Geschäftsführung verantwortet.

**UMSATZ-
ENTWICKLUNG**

Die auf allen Kontinenten agierenden Unternehmen von Dr. Oetker erwirtschafteten im Jahr 2024 Umsatzerlöse in Höhe von 4,3 Milliarden Euro und erzielten damit ein bereinigtes Wachstum gegenüber dem Vorjahr um 3 Prozent. Gut 65 Prozent seines Gesamtumsatzes erzielte Dr. Oetker außerhalb von Deutschland.

**REGIONALE
ENTWICKLUNG
DR. OETKER**

Nach einem bereits erfolgreichen Vorjahr verzeichnete Dr. Oetker in der Region Westeuropa weiterhin merklich ordentliche Umsatzzuwächse, die hauptsächlich auf die Produktkategorie Kuchen und Dessert zurückzuführen sind. Osteuropa erzielte ein deutliches Umsatzwachstum, gestützt durch die Türkei, Polen und Ungarn, und das trotz negativer

Auswirkungen der türkischen Lira und des ungarischen Forints auf die Berichtswährung Euro.

Die Geschäftsentwicklung in der Region Amerika war durch das herausfordernde Geschäft in den USA mit Backdekoren geprägt. Demgegenüber gewann Dr. Oetker in Kanada weitere Marktanteile im Pizzamarkt und steigerte seine Umsätze deutlich gegenüber dem Vorjahr. Auch Mexiko und Brasilien verzeichneten ein merkliches organisches Wachstum, trotz negativer Währungseffekte. Insgesamt erreichte Dr. Oetker in der Region ein besser als stabiles Umsatzniveau.

Die Umsätze in der Region 3A (Asien, Afrika, Australien) erhöhten sich in der Berichtswährung Euro gegenüber dem Vorjahr leicht. Die Umsatzentwicklung war ebenso zum Teil durch negative Wechselkurseffekte belastet, vor allem durch die deutliche Abwertung des ägyptischen Pfunds.

**INNOVATIONEN
DR. OETKER**

Auch im Geschäftsjahr 2024 waren innovative Produkte ein wesentlicher Erfolgsfaktor für Dr. Oetker (und damit auch für die belieferten Handelsunternehmen). So erweiterte im September 2024 die Pizza Suprema das Pizza-Angebot von Dr. Oetker. Das Sortiment bietet eine neue Premium-Qualität bei Tiefkühlpizzen in vier unterschiedlichen Genussvariationen: Margherita, Salame Romano, Calabrese & 'Nduja Tipo und Cinque Formaggi. Die Suprema ist eine authentische, extra große Premium-Pizza mit einem einzigartigen Teig, der einen dreistufigen Reifeprozess durchläuft.

Im Bereich Kuchen und Dessert setzte Dr. Oetker 2024 unter anderem auf flexible Snacks für unterwegs. Nahezu krümellosen Genuss versprechen die neuen Fertigen Kuchensnacks mit zertifiziertem Kakao in den Sorten Duo und Schoko. Auch mit den im Juli 2024 eingeführten My Little Bites Backmischungen für Cinnamon Rolls, Salted Caramel Cookie Cups und Brookies (eine Mischung aus Brownies und Cookies) bedient Dr. Oetker das Trend-Thema Snackification. Sie eignen sich hervorragend als süßes Fingerfood für zwischendurch und bringen Abwechslung in den Backmischungsalltag. Eine Neuheit im Handel ist auch der Schwarze Kakao fettarm, der sich hervorragend dazu eignet, Teige oder Cremes natürlich einzufärben. Selbstverständlich verwendet Dr. Oetker auch für dieses Produkt zertifizierten Kakao.

Mit dem High Protein Milchreis Zimt ergänzte Dr. Oetker ab März 2024 seine beliebte High-Protein-Range. Für alle, die es lieber klassisch mögen, steht seit Juni 2024 der Löffelglück Milchreis Natur im Kühlregal.

Und auch das Vitalis-Müsli-Sortiment hat im abgelaufenen Geschäftsjahr Zuwachs erhalten. Zum einen mit dem Müsli des Jahres Brownie Style und zum anderen mit dem Vitalis Müsli ohne Zuckerzusatz Knusper Apfel & Mandel für den bewussten Genuss. Den massiv gestiegenen Kakao-Preisen begegnete Dr. Oetker mit auf allen Packungen und für Verbraucher gut nachvollziehbaren Informationen zum Umgang damit.

**CONDITOREI
COPPENRATH &
WIESE**

Die Conditorei Coppenrath & Wiese verzeichnete im Jahr 2024 einen auf Vorjahresniveau liegenden Umsatz. Im deutschen Markengeschäft wurden Listungen bei einem wichtigen Handelspartner reduziert, was teilweise durch ein verstärktes Handelsmarkengeschäft kompensiert werden konnte. Im Exportgeschäft steigerte die Conditorei Coppenrath & Wiese ihre Umsätze deutlich, was vor allem auf Neulistungen zurückzuführen ist.

INVESTITIONEN

Die Investitionen der Nahrungsmittelsparte lagen im Jahr 2024 mit 184 Mio. Euro um 13 Mio. Euro über dem Niveau des Vorjahres (171 Mio. Euro), das wiederum sehr deutlich über dem des Vorvorjahres lag. Mit dem hohen Investitionsniveau schaffen die Unternehmen nicht nur die Basis für das Wachstum in den kommenden Jahren, sondern investieren ebenso massiv in Nachhaltigkeitsprojekte sowie in die zukunftsfähige, datengetriebene Digitalisierung aller Unternehmensprozesse.

Ein großer Teil der Investitionen bei Dr. Oetker entfiel auf den Ausbau von Kapazitäten in den internationalen Pizzawerken. Die Conditorei Coppenrath & Wiese hat im abgelaufenen Geschäftsjahr in nachhaltige Energielösungen wie die Optimierung von Lüftungsanlagen oder der Stromversorgung investiert. Darüber hinaus flossen die Investitionen in die weitere Sanierung und Automatisierung von Fertigungskapazitäten.

MITARBEITER

Die in Vollzeitäquivalenten angegebene Anzahl der Beschäftigten im Geschäftsbereich Nahrungsmittel ist mit 16.599 gegenüber dem Vorjahr (16.510) stabil geblieben.

In Deutschland waren 7.156 Mitarbeitende tätig, an den ausländischen Standorten wurden 9.443 Mitarbeitende beschäftigt.

AUSBLICK 2025

„Für das Jahr 2025 erwarten wir bei Dr. Oetker und der Conditorei Coppenrath & Wiese ein moderates Umsatzwachstum“, erläutert Carl Oetker und ergänzt: „Trotz der derzeitigen Situation auf den Weltmärkten rechnen wir für das Jahr insgesamt mit einer stabilisierten Konsumnachfrage. Darüber hinaus werden wir mit Innovationen, gezielten Aktionen im Handel sowie direkten Verbraucheransprachen in allen relevanten Kanälen unseren Druck in den Märkten aufrechterhalten.“

Nach dem deutlichen Anstieg der Investitionsausgaben im abgelaufenen Geschäftsjahr planen die Unternehmen auch für 2025 eine weitere Erhöhung der Investitionen, die insbesondere für die Zukunftsbereiche Innovationen, Nachhaltigkeit und Digitalisierung vorgesehen sind. Daneben werden im Jahr 2025 die üblichen Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen getätigt, die der Sicherstellung, Optimierung und Modernisierung der Produktionskapazitäten dienen.

- / -

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG
Group Communication
Dr. Jörg Schillinger
Tel.: +49 (0) 521/155-2619
E-Mail: joerg.schillinger@oetker.com

Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG
Corporate Communication
Thierry Krauser
Tel.: +49 (0) 521/155-2349
E-Mail: thierry.krauser@oetker.com